



Die Hamburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Geschäftsführung (m/w/d) für 19,5 h/Woche

Das Aufgabenprofil umfasst folgende Tätigkeiten:

- Inhaltliche und administrative Vor- und Nachbereitung von Gremiensitzungen (Vorstand, Fachforum, Regionalkonferenzen, Beirat)
- Abstimmung und Formulierung inhaltlicher Positionierungen im Bereich der Drogen- und Suchtpolitik
- Vernetzung mit Politik, Suchtkrankenhilfe und Kostenträgern in Hamburg sowie anderen Landesstellen bundesweit
- Öffentlichkeitsarbeit (Pflege von Homepage und SocialMedia-Kanälen)
- Budgetplanung und Budgetkontrolle
- Erarbeitung von Jahresberichten und ggf auch Projektanträgen zur Einwerbung von Drittmitteln

Idealerweise bringen Sie folgendes mit:

- Einen Hochschulabschluss im Bereich Sozialwissenschaften, Gesundheitswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- Großes Interesse und idealerweise erste Kenntnisse der Landschaft in der Drogen- und Suchtkrankenhilfe in Hamburg
- Interesse an Drogen- und Suchtpolitik sowie (gesundheits-)politischen Entscheidungsstrukturen
- Lust am selbständigen Arbeiten
- Erste Erfahrungen in der Führung von Mitarbeitenden

Wir bieten eine Vergütung nach TV-L/ Entgeltgruppe 11 und die Möglichkeit, die angegebene Arbeitszeit recht flexibel einzuteilen. Zudem besteht die Möglichkeit, die Stelle befristet bis voraussichtlich Februar 2023 um bis zu 10 Wochenstunden zu erweitern.

Die Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis an den geschäftsführenden HLS-Vorstand, Herrn Prof. Dr. Andreas Koch, Frau Dr. Ulrike Albrecht-Sonnenschein und Herrn Rodger Mahnke. Wir bitten um Bewerbungen ausschließlich im PDF-Format an:

geschaeftsstelle@therapiehilfe.de

Bewerbungsschluss ist der 14. November 2021.